

EINLADUNG

„VOM STIFT ZUM SCHREIBER - AZUBIS FINDEN LEICHT GEMACHT!“

12.03.19 | 2. FACHTAGUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

damit aus einem „Stift“ in der Ausbildung ein „Schreiber“ wird, bedarf es Zeit, Arbeit und Motivation, sowohl für den Betrieb, als auch für den Jugendlichen. Denn „Lehrjahre sind keine Herrenjahre!“

„Geht's noch?“ Würden möglicherweise Vertreter*innen der Generation Z darauf antworten. Und so wie jede Generation vor ihr hat auch sie spezielle Bedürfnisse und Anforderungen an potenzielle Ausbildungsunternehmen und auch im Schulunterricht. Insbesondere vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels sollten Unternehmen diese nicht völlig außer Acht lassen.

Was können Unternehmen konkret tun, um als attraktiver Arbeitgeber auf sich aufmerksam zu machen? Warum müssen die Eltern bei diesem Prozess beteiligt werden und weshalb reicht eine in Aussicht gestellte Übernahme nach Ausbildungsende als Bindungsinstrument nicht mehr aus? Warum tritt das oben genannte Motto „Lehrjahre sind keine Herrenjahre“ bei attraktiven Arbeitgebern immer mehr in den Hintergrund? Was bedeutet dieser Wandel für die Berufsorientierung an weiterführenden Schulen und wie können Unternehmen und Schulen hier zusammenarbeiten?

Antworten auf diese und andere Fragen gibt Prof. Dr. Carsten Steinert im Rahmen seines Vortrages „Dem Fachkräftemangel erfolgreich begegnen – Strategien zur Gewinnung und Bindung von Auszubildenden“.

Abgerundet und vertieft wird der Vortrag durch Fachforen, Diskussionen und Interviews.

Wir freuen uns auf Sie!



Dr. Michael Lübbersmann
Landrat



Lars Hellmers
Vorstand MaßArbeit

Programm:

Durch das Programm führt Sie Eckhard Wiebrock

13:30 Uhr Empfang

14:00 Uhr Begrüßung

Dr. Michael Lübbersmann, Landrat

14:20 Uhr Interview

Siegfried Averhage, Geschäftsleiter Fachbereich Wirtschaft & Arbeit
Lars Hellmers, Vorstand MaßArbeit kAöR

14:30 Uhr Vortrag

„Dem Fachkräftemangel erfolgreich begegnen – Strategien zur Gewinnung und Bindung von Auszubildenden“
Prof. Dr. Carsten Steinert, Hochschule Osnabrück

15:20 Uhr Vorstellung der Fachforen

15:30 Uhr Kaffeepause und Austausch

15:50 Uhr Fachforen

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung per Online-Formular ein Wunschforum an.

1. Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen – wie kann das gelingen?

Anhand regionaler Praxisbeispiele zeigen die Referenten auf, wie Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen nicht nur fachspezifisch, sondern auch fächerübergreifend umgesetzt werden können. Anschließend möchten wir gemeinsam Ihre Ideen und Erfahrungen diskutieren.

Kerstin Hüls, Servicestelle Schule-Wirtschaft der MaßArbeit
Mareike Himmelreich, Geschwister Scholl Oberschule Bad Laer

2. Das Praktikum als Visitenkarte – besser Hochglanz als Altpapier

Das Schülerpraktikum ist oft der erste intensive Kontakt zwischen Ihrem Unternehmen und dem zukünftigen Fachkräftenachwuchs. Es ist wie Ihre Visitenkarte, die Ihr Ausbildungsangebot für zukünftige Azubis nach außen präsentiert. Strategien, um diese Visitenkarte auf Hochglanz zu bringen und dauerhaft als Recruiting Instrument zu etablieren, sind Inhalt dieses Fachforums. Mit Ihren Erfahrungen aus der Praxis möchten wir diese Strategien vertiefen.

Magdalena Brosda, Servicestelle Schule-Wirtschaft der MaßArbeit

3. Fachpraktikerausbildungen – Ihre Fachkräfte von morgen!

Damit Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf als Fachkräfte in Unternehmen eine Perspektive haben, bietet die Agentur für Arbeit spezielle, auf diesen Personenkreis zugeschnittene überbetriebliche Ausbildungsformen an. In Kooperation von Schule, Betrieb und Bildungsträger werden die jungen Menschen u.a. in theoriereduzierten Ausbildungen zum Ausbildungsabschluss geführt. Dieses Fachforum informiert Sie als Fachkräfte im Bereich Berufsorientierung an allgemein bildenden Schulen über dieses Angebot.

Markus Janßen, Agentur für Arbeit

4. Junge Geflüchtete in Ausbildung nehmen – Unterstützung beim Ausbau einer Willkommenskultur in Betrieben

Als Betrieb ist die Integration von Geflüchteten in Ausbildung und Praktikum für Sie Herausforderung und Chance zugleich. Durch eine Ausbildung von Menschen mit Migrationshintergrund bringen Sie neue Perspektiven und Ideen in Ihr Unternehmen, Sie erweitern Ihren potenziellen Bewerberkreis und steigern Ihre Attraktivität als Arbeitgeber. Vertreter*innen der HWK und IHK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim geben Tipps und Hinweise rund um die Integration.

Goran Miladinovic, HWK Osnabrück- Emsland-Grafschaft Bentheim
Yunus Güngördü, IHK Osnabrück- Emsland-Grafschaft Bentheim
Elena Varabyova, IHAFa Projekt der HWK Osnabrück- Emsland-Grafschaft Bentheim

5. Ob in Unterricht, Praktikum oder Ausbildung – junge Menschen wünschen sich Feedback

Doch worauf kommt es dabei an? Was gilt es zu berücksichtigen und wann gibt man Feedback? Wie diese mitunter schwierige Aufgabe erfolgreich gestaltet werden kann, möchten wir in diesem Fachforum beleuchten. Ihre bisherigen Erfahrungen aus der Praxis dürfen hier mit einfließen.

Kristina Steinhake, Übergangsmangement Schule-Beruf MaßArbeit

6. Employer Branding – du bist Arbeitgebermarke Gründe, Ziele und Vorgehen am Beispiel von crossmedialen Kampagnen

Sie sind ein erfolgreiches Unternehmen, haben ein tolles Team, bieten überzeugende Produkte und Dienstleistungen, aber die Azubis laufen Ihnen nicht die Türen ein? Vermutlich fehlt Ihnen eine attraktive Arbeitgebermarke. Wie Sie diese gestalten und sich für Jugendliche medial sichtbar machen, beantwortet dieses Fachforum anhand von Beispielen aus der Praxis.

Holger Schmidt, AP Design GmbH

7. Kurzvideos - die neue Art des Bewerbens für Unternehmen?

Sich interessant machen – sich neu präsentieren! Wenn man sich durchsetzen will, muss man auch neue Wege gehen. Wir zeigen den Weg der Videodarstellung als weiteres Recruiting Instrument.

Claudius Carstens, Plattenmonster Schallwaren GmbH

8. „Das haben wir schon immer so gemacht!“ – generationenübergreifende Kommunikation am Beispiel einer familienbewussten Personalpolitik

Die Bedürfnisse und Kommunikationsvorlieben junger Fach- und Führungskräfte haben sich gewandelt. Unternehmen müssen daher ihre „eingespielten“ Regeln überdenken, wenn sie die Fachkräfte von morgen erreichen und gleichzeitig die Älteren halten wollen. Wie der Wertewandel der Generationen aussieht und wie Unternehmen den Herausforderungen begegnen können, wird in diesem Fachforum am Beispiel einer familienbewussten Personalpolitik aufgezeigt.

Henning Stroers, Forschungszentrum Familienbewusste Personalpolitik

17:00 Uhr **Resümee aus den Fachforen**

17:45 Uhr **Verabschiedung und Ausklang**



**bis
28.02.19**

ANMELDUNG!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis Freitag, den 28.02.2019. Bitte nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular unter folgendem Link:

**[www.binkos.de/schule-wirtschaft/
anmeldeformular-fachtagung](http://www.binkos.de/schule-wirtschaft/anmeldeformular-fachtagung)**

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher melden Sie bitte pro Unternehmen und Einrichtung max. 2-3 Teilnehmer*innen an.

Fragen?
Die Servicestelle Schule-Wirtschaft ist gerne behilflich:
Telefon: 0541/501-4192
E-Mail: kocher@massarbeit.de

Veranstaltungsort und Anreise:
Kreishaus Osnabrück,
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück
Großer Sitzungssaal, Raum 2091

Bitte folgen Sie den Ausschilderungen am Veranstaltungsort. Nutzen Sie gerne auch die Parkflächen am Zoo Osnabrück.

Veranstalter: MaßArbeit kAÖR

